

## Pressemitteilung

Nicole Gergen  
stv. Pressesprecherin  
Telefon: 0821 3255 5180  
Telefax: 0821 3255 5810

*vom 11.05.2021  
Seite 1 von 2*

Pressestelle  
Halderstr. 1-5  
86150 Augsburg  
presse@sska.de

### **Stadtsparkasse Augsburg versorgt sich selbst mit Strom - Installation einer Photovoltaik-Anlage gestartet**

Die Stadtsparkasse Augsburg unternimmt einen weiteren Schritt auf dem Weg zur Klimaneutralität: Mit der Installation einer Photovoltaik-Anlage auf dem Dach des Parkhauses in der Halderstraße soll ab Mitte des Jahres der Strom für die Hauptstelle nachhaltig selbst erzeugt werden. Voraussetzung war die Versteifung der Dachkonstruktion des Parkhauses um die zusätzliche Last der Anlage zu tragen. Hierfür wurden in den letzten Wochen 30 Tonnen Stahl verarbeitet, nun geht es an die Montage der Photovoltaik-Module.

"Zu dem Ziel, eine lebenswerte Welt langfristig zu erhalten, gehört auch, dass wir unseren Geschäftsbetrieb CO<sub>2</sub>-neutraler gestalten. Mit der Umstellung auf Ökostrom aus Wasserkraft zum 01. Januar 2021 haben wir unsere nachhaltige Ausrichtung verstärkt, die Sparkasse vermeidet damit rund 1.128.000 kg CO<sub>2</sub> pro Jahr. Ressourcenschonend und substanzerhaltend wirtschaften werden wir auch mit unserem neuen Projekt, das ebenfalls Teil unserer Nachhaltigkeitsstrategie ist", so Vorstandsvorsitzender Rolf Settelmeier.

Die Sparkasse investiert in der Halderstraße rund eine halbe Million Euro in eine Photovoltaikanlage auf einer Dachfläche von 2.750 m<sup>2</sup>. Sie kann bis zu 329 kWp Strom mit modernsten Solarpanelen produzieren. Pro Jahr können so ca. 300.000 kWh erzeugt werden.

Mit dem gewonnenen Strom soll ein wesentlicher Teil des Bedarfs der Hauptstelle umweltfreundlich abgedeckt werden.

Ein weiterer Solar-Generator befindet sich schon seit etlichen Jahren in Friedberg am Sparkassenplatz.

Die Stadtsparkasse Augsburg setzt sich schon seit vielen Jahren für die Verkleinerung des ökologischen Fußabdrucks in der Region Augsburg und Friedberg ein. Einige Beispiele:

So werden Umbauten oder Sanierungen gezielt mit Blick auf eine optimale Energieeffizienz durchgeführt, bestehende Leuchtmittel sukzessive durch energiesparende Varianten ersetzt. Ihre Briefe versendet die Sparkasse schon seit drei Jahren klimaneutral mit "Green Mail." Mitarbeiter werden beim Umgang mit Papier oder dem Verbrauch von Wasser und Energie sensibilisiert. Mittelständischen Unternehmen, Eigenheimbesitzern und Gemeinden finanziert das Kreditinstitut mit Blick auf die Energiewende Investitionen und vermittelt Fördermittel. Weitere Aktivitäten sind in Vorbereitung.



Die ersten Photovoltaik-Module wurden bereits installiert.

Foto: © Michael Mingl, sska